

Kirmesfans machen sich zu Rockmusik bei Hülsmann warm

Coverbands und Schlagersänger treten am Wochenende in der
Kulturbrauerei auf. Vierte Auflage des „Warm-Ups“

Von André Wielebski

Bereits auf dem Parkplatz am Eickeler Markt steigt der Geruch der gegrillten Bratwürste den aussteigenden Besuchern in die Nase. Auch die Rockmusik ist gut zu hören. Die Quelle dieser Sinneseindrücke ist die Kulturbrauerei Hülsmann. Dort feiert Wirt Sabedin Houssein Oglou mit seinen Gästen am Wochenende die vierte Auflage des „Kirmes-Warm-Ups“.

Auf dem Vorplatz zur Kneipe tummeln sich geschätzt 400 Menschen am Freitagabend. Die größte Traube bildet sich erwartungsgemäß um den Bierwagen. Auf der Bühne spielen Still Crazy, eine charmante Cover-Rockband. Die älteren Herr-

schaften haben sich bereits in der Jugend kennengelernt und waren früher Lehrer an den örtlichen Schulen. Inzwischen befinden sie sich im Ruhestand, und verbreiten statt in den Klassenzimmern nun auf Festen und Geburtstagen gute Stimmung. Um Punkt 22 Uhr beenden sie ihre Show. Denn nun wandern die Gäste in die Gaststätte hinein.

Dort spielt zwischen den Kesseln der Brauerei die AC/DC-Coverband King Bon. Mit stilechten Angus-Young-Schuloutfit im Gepäck schmettert die Band die größten Hits der australischen Rockband. Drei Tage lang wärmen sich die Gäste auf – am Samstag spielt unter anderem die Band Cool Runnings und der Sonntag steht ganz im Zeichen

des Schlagers. Lokale Größen wie Christian Lindner, Michael Kern, Thorsten Sander und Chris Alexandros geben sich die Klinke in die Hand.

„Meine Waden tun schon weh vom Laufen“, erzählte Wirt Houssein Oglou mit einem Grinsen. „Meine Mitarbeiter schicken mich nicht zum Orangen- und Kirschsafft holen. Nein, erst hole ich den Orangensaft und wenn ich wieder da bin, solle ich doch bitte den Kirschsafft holen.“ Er sei zufrieden mit der Veranstaltung, wie schon in den letzten Jahren. „Alles klappt, es ist wunderschön.“ Und dann musste er auch schon wieder los. Es sind zu wenige Fünf-Euro-Scheine zum Wechseln vorhanden. Also auf zum nächsten Gang.